

## **Ergebnisprotokoll Verwaltungs- und Kulturausschuss 25.11.2013, Nr. VKA 2013/12**

Öffentlich

---

- 1. Marktgebühren**  
- Anpassung der Marktgebühren für den Wochenmarkt in der Innenstadt und in der Weststadt und für den Martinimarkt  
- Änderung der Marktgebührenordnung  
- Vorberatung  
Vorlage: DS 2013/354

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:**

1. Die städtische Marktgebührenordnung wird an die wirtschaftliche Entwicklung angepasst.
2. Hierzu wird die Änderungssatzung gem. Anlage 1 erlassen.

- 
- 2. Stadtmarketingprojekt "Ravensburg macht Sinn"**  
- Fortsetzung des Projekts, Beteiligung der Stadt  
Vorlage: DS 2013/375

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Stadt Ravensburg beteiligt sich über die Initiative Ravensburg weiterhin am Stadtmarketingprojekt "Ravensburg macht Sinn".
3. Der städtische Zuschuss je Kärtchen wird für die Jahre 2014 bis 2016 von bisher 0,20 € auf 0,10 € reduziert. Der maximale jährliche Förderbetrag beträgt 20.000 €

- 
4. Im Haushalt wird für das Projekt "Ravensburg macht Sinn" in den Jahren 2014 bis 2016 jeweils ein Betrag von 20.000 Euro bereitgestellt.
- 

**3. Einführung einer Verwaltungsgebühr für die Ausstellung von Negativzeugnissen zum gesetzlichen Vorkaufsrecht nach Baugesetzbuch  
- Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren  
Vorlage: DS 2013/385**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:**

1. Die Stadt Ravensburg erhebt ab 01.01.2014 für die Ausstellung von Negativzeugnissen im Rahmen der §§ 24 ff BauGB eine Verwaltungsgebühr.
  2. Die Gebühr beträgt 55,00 € für jedes Negativzeugnis.
  3. Entsprechend der Anlage 1 wird die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren beschlossen.
- 

**4. Abfallwirtschaft  
- Gebührenkalkulation 2014/2015  
- Änderung der Abfallgebühren zum 01.01.2014  
- Änderung der Abfallwirtschaftssatzung  
- Weitere Vorberatung im AUT am 27.11.  
- Beratung im ORE am 17.12., ORS am 26.11., ORT am 03.12.  
- Vorberatung  
Vorlage: DS 2013/364**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:**

1. Die Abfallgebühren (§ 24 Abfallwirtschaftssatzung) werden ab 01.01.2014 wie folgt festgelegt:

<b>Entsorgungsart</b>	<b>Gebühr 2014-2015</b>	<b>(Gebühr 2011-2013)</b>
<u>Grundbeträge:</u>		
60 l – Behälter	69,96 €	(64,20 €)
1100 l – Behälter	1.138,92 €	(1.045,20 €)

---

Entleerungsbeträge:

60 l – Behälter	2,78 €	(2,55 €)
1100 l – Behälter	52,90 €	(48,45 €)
<b>Abfallsack für Nassmüll:</b>	4,53 €	(4,16 €)

2. Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung) – Anlage 1 – wird beschlossen.
3. Das Projekt "Windel-Willi" wird für die Jahre 2014 und 2015 fortgeführt.

---

**5. Änderungen in der Jugendarbeit unter Berücksichtigung der Entscheidungen in der Haushaltsstrukturkommission**  
**Vorlage: DS 2013/362**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 14 Nein 1 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Der Verwaltungs- und Kulturausschuss stimmt den vorgeschlagenen Änderungen, die zum 01.01.2014 umgesetzt werden sollen, zu.

---

**6. Anpassung von Beiträgen und Preisen**  
**- Erhöhung der Elternbeiträge für die Betreuung an Grundschulen**  
**- Schulverpflegung: Erhöhung der Essenpreise**  
**- Vorberatung**  
**Vorlage: DS 2013/376/1**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 14 Nein 1 Enthaltung 0

**Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:**

1. Der Änderung der Entgeltordnung für die Betreuungseinrichtungen an den städtischen Grundschulen nach dem Modell C wird zugestimmt. Die neue Entgeltordnung tritt ab Januar 2014 in Kraft.
2. Der Gemeinderat stimmt der geänderten Entgeltordnung für die Schulverpflegung an Grundschulen zu, diese tritt ab Januar 2014 in Kraft.
3. In den Mensen der Förderschule, der Gemeinschaftsschulen und Werkrealschulen zahlen die Schüler/innen ab Januar 2014 pro Essen 3,80 Euro.

- 
4. Die vom Caterer der Spohnmensa angekündigte Preiserhöhung um 0,30 € für den Artikel "Hauptgericht" (in der Folge auch "Menü komplett") zum 1.1.14 wird akzeptiert.

---

**7. Erhöhung Gebühren Stadtbücherei**  
**- Änderung der Satzung über die Nutzung der Stadtbücherei (Bibliotheksordnung)**  
**- Vorberatung**  
**Vorlage: DS 2013/343**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 14 Nein 1 Enthaltung 0

**Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:**

1. Der vorgelegten Neuregelung der Bibliotheksordnung wird zugestimmt.
2. Dazu wird die Satzung zur Änderung der Satzung über die Nutzung der Stadtbücherei - Bibliotheksordnung gem. Anlage 1 erlassen.

---

**8. Bekanntgaben, Verschiedenes**  
**- ggf. Tischvorlage**

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

**Ergebnis:**

s. Niederschrift

**Verteiler:**

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat  
25.11.2013  
gez. Ulrike Engele